

Pressemitteilung



Herbert W. Franke feiert im Mai 2009 seinen 82. Geburtstag

Autor zahlreicher Romane und weltweit anerkannter Pionier der Computerkunst startet Projekt „math goes art“ am Zuse-Institut Berlin

Marionetten-Theater Bad Tölz ehrt ihn mit Birthday-Special „Der Kristallplanet“

München, 27. April 2009 – Der Autor Herbert W. Franke feiert im Mai 2009 seinen 82. Geburtstag. Als renommierter deutschsprachiger Literat kann Franke auf sechzehn Romane und drei Kurzgeschichten-Sammlungen zurückblicken. Mit seinen Superkurzgeschichten, die erstmals 1960 in „Der grüne Komet“ erschienen und jeweils nur zwei bis vier Druckseiten lang waren, kreierte er eine eigene SciFi-Literaturform. Herbert W. Franke, von der *Frankfurter Allgemeinen Zeitung* als „Meister der knappen Form“ titulierte, veröffentlichte in vielen großen Verlagshäusern, darunter bei *Kindler, Hoffmann & Kampe, Brockhaus, Insel, Suhrkamp* und dem *Deutschen Taschenbuchverlag dtv*. Bei *Suhrkamp* erschienen zwischen 1976 und 1990 in der violett gestalteten Reihe *Phantastische Bibliothek* sechzehn seiner utopischen Werke, er zählt damit zu den wichtigsten Autoren der *Phantastischen Bibliothek*. Franke hat darüber hinaus viele Hörspiele und Filmdrehbücher geschrieben. Als promovierter Physiker und renommierter Höhlenforscher mit zahlreichen wissenschaftlichen Forschungsbeiträgen hat er in seiner schriftstellerischen Laufbahn auch zahlreiche Fach- und Sachbücher publiziert.

2007 wurde er für seine künstlerischen und wissenschaftlichen Leistungen vom Österreichischen Kultusministerium mit dem Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst 1. Klasse ausgezeichnet.

Zudem ist Franke ein weltweit anerkannter Pionier der Computerkunst und Mitbegründer des hoch angesehenen Kunstfestivals *ars electronica* in Linz.

Das Zuse-Institut in Berlin, ein von den drei Berliner Universitäten getragenes Forschungsinstitut für angewandte Mathematik, hat Prof. Dr. Herbert W. Franke zum Senior Fellow ernannt. Das im Rahmen dieser Fellowship konzipierte Forschungsprojekt „math goes art“ liegt im Bereich zwischen Mathematik und Kunst. Es handelt sich dabei um eine virtuelle, dreidimensionale Welt im Internet mit dem Namen *Z-Galaxy*, in der der Benutzer auf mathematischer Grundlage entstandene Bilder und einen Skulpturenpark besuchen sowie mathematische Experimente interaktiv selbst durchführen kann. Das derzeit in Aufbau befindliche Projekt soll noch 2009 öffentlich zugänglich werden.

Das seinem Wohnort nahe liegende Marionetten-Theater Bad Tölz, in dem seit zwei Jahren *Der Kristallplanet* aus der Feder von Herbert W. Franke mit großen Publikums-Erfolg gespielt wird, feiert den Autor mit einem besonderen *Birthday-Special* „*Der Kristallplanet*“ am 15. Mai 2009.

Der Kristallplanet, ein avantgardistisches Marionettenstück aus der Zukunft, gehört inzwischen zum festen Repertoire des Marionetten-Theaters im oberbayerischen Bad Tölz. „Für uns ist *Der Kristallplanet* eine inhaltlich außergewöhnliche Bereicherung, denn das Stück bietet Spannung, aber auch etliche Anstöße zum Weiterdenken über Kontrolle in der Gesellschaft und über die Selbstbestimmung des Menschen“, so Regisseur und Puppenspieler Albert Maly-Motta. „Zudem sind wir mit den SciFi-Marionetten auch in die digitale Bühnentechnik eingestiegen, mit der wir das Marionetten-Theater als Kunstform multimedial weiter entwickeln wollen.“

Selbstverständlich wird der Autor des Stücks bei diesem *Birthday-Special* persönlich anwesend sein – aber nicht nur das! Vor der Aufführung wird Herbert W. Franke einige seiner utopischen Superkurzgeschichten lesen und in einem Gespräch mit dem Regisseur Albert Maly-Motta über das „Making of“ des Marionetten-Stückes reden. Zudem erhalten die Gäste einen Einblick in die Vielseitigkeit des Künstlers Herbert W. Franke: Im Foyer des Theaters wird es eine Präsentation von künstlerischen Computeranimationen aus fünfzig Jahren seines Schaffens geben. Frankes umfangreiche grafische Sammlung aus fünfzig Jahren Computerkunst, die nicht nur seine eigenen Motive, sondern auch Werke von Computerkünstlern aus der ganzen Welt enthält, bleibt dem Publikum leider vorenthalten – sie ging 2007 in den Besitz der Kunsthalle Bremen über.

„Birthday-Special“ anlässlich des 82. Geburtstags von Herbert W. Franke

**Aufführung des Marionettenstücks „Der Kristallplanet“
Marionetten-Theater Bad Tölz
Freitag, 15. Mai 2009, Beginn: 19 Uhr 30**

Rahmenprogramm

- **Bühnen-Talk zum „Making Of“ des Marionettenspiels mit dem Regisseur Albert Maly-Motta**
- **Lesung „Short-Short-Stories“ des Autors Herbert W. Franke**
- **Foyer-Präsentation: Arbeiten des Computerkünstlers Herbert W. Franke aus fünfzig Jahren seines Schaffens**
- **Uraufführung des Kurzfilms „5800k“ von Tobias Laufer und Robin Rush nach der Short-Short-Story „Fahrt ins Licht“ aus „Der grüne Komet“ von 1960.**

Karten an den Vorverkaufsstellen des Marionetten-Theaters Bad Tölz:
Stadtmuseum Bad Tölz unter (08041) 504688 oder Tourist Info unter (08041) 786715

Lebenslauf von Herbert W. Franke www.art-meets-science.info/herbert-w-franke

Pressefotos www.art-meets-science.info/presse

Pressekontakt:
Dr. Susanne Päch
mce GmbH
Bavariafilmplatz 3
D-82031 Grünwald

Tel.: +49 _171_600 4422
Mail: sp@mce-gmbh.de
www.mce-gmbh.de
www.art-meets-science.info